

## Bergkamen: Ausstellung Kinderarbeit

„Der Skandal hat viele Gesichter“

Mit einem Einführungsvortrag durch Alexander van Ledden von der Fairen Metropole Ruhr wurde die Ausstellung zum Thema Kinderarbeit im AWO-Seniorenzentrum am 24. April 2019 eröffnet und stand anschließend knapp zwei Wochen in den Räumlichkeiten öffentlich für Besucher zur Verfügung. Veranstalter war die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Bergkamen in Zusammenarbeit mit dem Hermann-Görlitz-Seniorenzentrum. Die 14 Rollups zum Thema sind ein Kooperationsprojekt des Netzwerk Faire Metropole Ruhr und des Hilfswerk Misereor und können kostenfrei in Herne ausgeliehen werden.

Rund 40 Teilnehmer kamen zur Eröffnungsveranstaltung und informierten sich über die Situation von arbeitenden und ausgebeuteten Kindern weltweit. Darüber hinaus wurden Projekte vorgestellt, die vor Ort Alternativen zur Kinderarbeit entwickeln.



## Bergkamen: Banana-Fair-Day

Die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Bergkamen nahm am Firmenlauf in Bergkamen im Jahr 2018 als Team teil. Einige liefen im Bananen-Kostüm mit. Es zog eine große Aufmerksamkeit auf sich auch bei der Presse. Im Jahr 2019 verteilte das Team nach dem Firmenlauf im September und dem Barbaralauf im November fair gehandelte Bananen an die Sportler (natürlich auch wieder im Kostüm).

Das ist ein echter Hin-Gucker. Der Veranstalter und die Sportler waren begeistert. Die Bananen wurden halbiert und die Aufkleber auf die Bananen geklebt. Die Kostüme kann man kostenfrei bei Fairtrade Deutschland bestellen und muss sie nachher wieder zurück schicken. Sie gibt es als Kinder- oder Erwachsenen-Variante.



## Kamen: Verbraucherzentrale organisiert „Faire Pause“

In Zusammenarbeit mit der Befair-AG des Kamener Gymnasiums bot die Umweltberaterin der Verbraucherzentrale im Mai 2019 eine "Faire Pause". In einer halben Stunde wurde faire Bananen und faire Müsliriegel verteilt, solange der Vorrat reichte. Nebenher gab es auch grüne Stofftaschen (auch mit Transfair-Siegel) und Infomaterial für interessierte Lehrer. Die Aktion war kurz und wurde sehr gut angenommen. Sie wurde im Vorfeld durch selbstgestaltete Flyer und Plakate angekündigt.

Das Gymnasium ist Kamens bisher einzige Fairtrade-School. Bananen, Material etc. wurde von der Verbraucherzentrale Kamen bereitgestellt. Fazit der Befair-AG: "Das machen wir bald noch mal!"

